



# Jahreshauptversammlung

## Verband Deutscher Großbäckereien e.V.

1. September bis 3. September 2023

Frankfurt

Frau Prof. Dr. Ulrike Detmers - Präsidentin Verband Deutscher Großbäckereien e.V.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

**herzlich Willkommen** von Präsidium und  
Geschäftsführung zur diesjährigen  
**Jahreshauptversammlung des Verbands Deutscher  
Großbäckereien e.V.** vom 1. bis 3. September  
im Hotel Kempinski in Frankfurt-Gravenbruch.

Wir gedenken **Herrn Franz H. Leupoldt**,  
**PEMA Vollkorn-Spezialitäten GmbH & Co.KG**,  
verstorben am **11.11.2022**,  
im **87. Lebensjahr**.



# Verabschiedung des Präsidenten der Vereinigung der Backbranche (VDB) Herr Dipl.-Ing. Hartmut Grahn



- geboren am 03.02.1952,
- Partnerin: Ingeborg Schloer
- seit 1982 **Betriebs- und Werksleiter** bei verschiedenen Großbäckereien und auch **Mitglied in der Geschäftsleitung** der Bäckereimaschinenfabrik Winkler
- seit 1987 **Mitglied der VDB**, Mitbegründer der Landesgruppe Berlin-Brandenburg und deren Vorsitzender bis 2017, daneben von 2012 an Vize- und seit 2016-2023 Präsident der VDB
- seitdem **Ehrenpräsident** der VDB
- **Nachfolger** von Herrn Grahn: **Hr. Frederik Gruß**, Vandemoortele

Wir gratulieren herzlich zu den **runden  
60. Geburtstagen** von



**Ralf Döbbe,**  
Döbbe Bäckereien GmbH & Co.KG,  
am 17.07.2023



**Norbert Büsch,**  
Bäckerei Büsch GmbH & Co.KG,  
am 10.08.2023

In den zurückliegenden 50 Jahren der Brot- und Backwarenbranche hat es immer wieder grundlegende Veränderungen gegeben.

Heute spricht man von **Transformationen**.

- Anfang der 80er Jahre: Beginn der Konzentration in der Branche durch **Aufkäufe mittelständischer und regionaler Bäckereibetriebe**,
- Ausbau der **Lebensmittelüberwachung** hin zu einem transparenten System,
- Ausbau **Verbraucherschutz**.
- **IFS Zertifizierung** ist Voraussetzung für Kontrahierung zwischen Produzent und LEH – sie unterstützt die Vorgaben zur Sicherung der Produktqualität und Lebensmittelsicherheit, der Einhaltung von Spezifikationen und Rechtsvorschriften.

- **Technische Veränderungen** wie
  - **Big Data** – Technologien zur Verarbeitung und Auswertung riesiger Datenmengen.
  - **Cyberphysische Systeme** – Systeme, bei denen Datentransfer und –austausch sowie Kontrolle bzw. Steuerung über ein Netzwerk wie das Internet in Echtzeit erfolgen.
  - **Smart Factory** – intelligente Fabrik - miteinander verbundenes Netzwerk von Maschinen, Mechanismen zur Kommunikation und Rechenleistung
  - **Arbeit und Leben 4.0** – hochvernetzte, räumlich und zeitlich flexibilisierte Arbeitsorganisation, die sich an den individuellen Lebenskontexten orientiert und damit Innovationskraft, Effizienz und Effektivität steigert.
  - **kommunizierende Maschinen** sowie
  - **Onlineshopping**.

Im Ergebnis ist es zu **Effektivitäts- und Effizienzsteigerungen** gekommen.

Blicken wir auf heute und morgen mit **ausgewählten Zahlen, Daten und Fakten**.

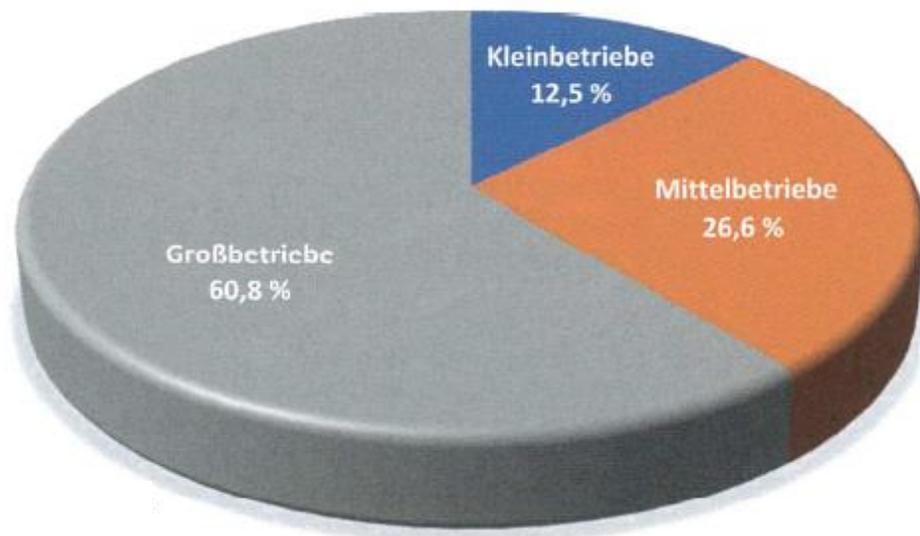
# Tarifabschluss für Nord und NRW

Der Abschluss für die genannten Gebiete lautet in Stichworten:

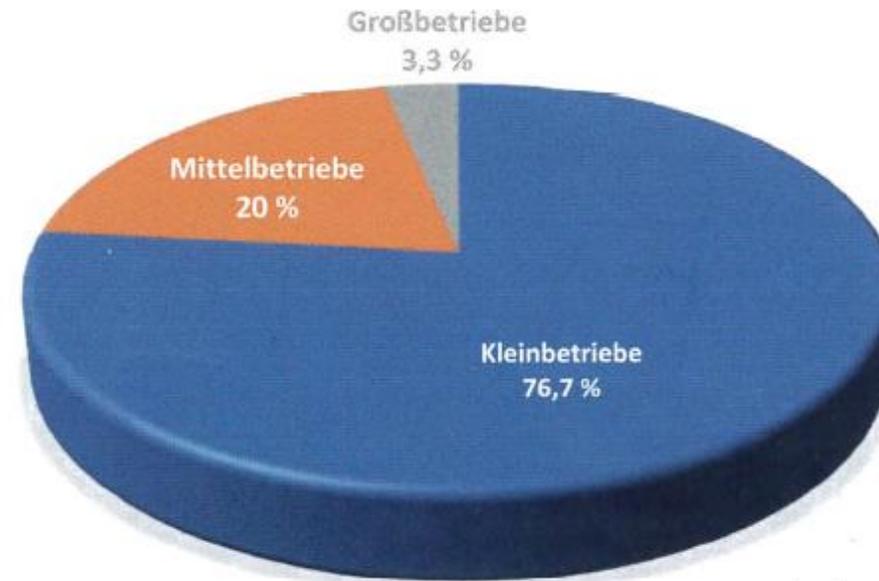
- **Anschlussstarifvertrag** (01.04.23 - 30.04.24) mit einer **Laufzeit von 13 Monaten**;
- **Tariferhöhung** zum 01.07.23 um 7% und um weitere 1,5% zum 01.11.23;
- **Inflationsausgleichsprämie (IAP)** in Höhe von **1.250€**, Teilzeitkräfte anteilig, zahlbar mit der Abrechnung **Juni 2023**;
- **Auszubildende** erhalten eine **Erhöhung von 200€ pauschal je Monat**, sie erhalten die **IAP in vollem Umfang**; **befristete Übernahme nach Beendigung der Ausbildung für 12 Monate**, wobei im Einzelfall in Abstimmung mit dem Betriebsrat eine andere Entscheidung getroffen werden kann;
- (...)

# Marktanteile Umsatz & Betriebsanzahl 2021 in Prozent

Umsatz



Anzahl der Betriebe



Quelle: Check Up Back.Business 08/2023, S. 4

# Umsatzsteuerstatistik 2017 – 2021

## Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)



UMSATZSTEUERSTATISTIK 2017 BIS 2021 Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)														
Umsatz- größenklassen in Euro	Anzahl der steuerpflichtigen Unternehmen						Umsatz der steuerpflichtigen Unternehmen in Millionen Euro						Marktanteile 2021 in Prozent	
	2017	2018	2019	2020	2021	VÄ 20/21 absolut	2017	2018	2019	2020	2021	VÄ 20/21 in %	Betriebe	Umsatz- anteil
<b>KLEINBETRIEBE</b>														
bis 50.000	819	791	768	615	600	-15	25,7	25,2	24,5	21,4	20,9	-2,3	6,0	0,1
50.000 bis 100.000	1.024	961	906	856	830	-26	76,5	71,7	67,9	63,3	61,5	-2,8	8,3	0,3
100.000 bis 250.000	2.682	2.579	2.388	2.249	2.181	-68	459,5	442,1	410,4	383,0	372,6	-2,7	21,9	1,8
250.000 bis 500.000	2.629	2.567	2.427	2.341	2.241	-100	942,5	924,2	872,3	847,6	813,2	-4,1	22,5	4,0
500.000 bis 1 Million	1.908	1.883	1.923	1.836	1.801	-35	1.335,3	1.316,8	1.349,7	1.285,5	1.260,5	-2,0	18,0	6,2
<b>Summe Kleinbetriebe</b>	<b>9.062</b>	<b>8.781</b>	<b>8.412</b>	<b>7.897</b>	<b>7.653</b>	<b>-244</b>	<b>2.839,5</b>	<b>2.779,9</b>	<b>2.724,8</b>	<b>2.600,8</b>	<b>2.528,7</b>	<b>-2,8</b>	<b>76,7</b>	<b>12,5</b>

Summe der  
Kleinbetriebe  
in 2021: **7.653**

# Umsatzsteuerstatistik 2017 – 2021

## Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)



UMSATZSTEUERSTATISTIK 2017 BIS 2021 Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)														
Umsatz- größenklassen in Euro	Anzahl der steuerpflichtigen Unternehmen						Umsatz der steuerpflichtigen Unternehmen in Millionen Euro						Marktanteile 2021 in Prozent	
	2017	2018	2019	2020	2021	VÄ 20/21 absolut	2017	2018	2019	2020	2021	VÄ 20/21 in %	Betriebe	Umsatz- anteil
<b>MITTELBETRIEBE</b>														
1 Mio. bis 2 Mio.	1.154	1.126	1.095	1.073	1.075	2	1.610,8	1.565,5	1.537,0	1.496,0	1.499,5	0,2	10,8	7,4
2 Mio. bis 5 Mio.	687	693	691	655	659	4	2.131,3	2.146,0	2.123,5	2.048,8	2.046,4	-0,1	6,6	10,1
5 Mio. bis 10 Mio.	278	270	274	257	264	7	1.929,3	1.887,0	1.904,1	1.820,3	1.827,3	0,4	2,6	9,1
<b>Summe Mittelbetriebe</b>	<b>2.119</b>	<b>2.089</b>	<b>2.060</b>	<b>1.985</b>	<b>1.998</b>	<b>13</b>	<b>5.671,4</b>	<b>5.598,5</b>	<b>5.564,6</b>	<b>5.365,1</b>	<b>5.373,2</b>	<b>0,2</b>	<b>20,0</b>	<b>26,6</b>

Summe der  
Mittelbetriebe  
in 2021: **1.998**

Quelle: Check Up Back.Business 08/2023, S. 5

# Umsatzsteuerstatistik 2017 – 2021

## Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)



UMSATZSTEUERSTATISTIK 2017 BIS 2021 Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)														
Umsatz- größenklassen in Euro	Anzahl der steuerpflichtigen Unternehmen						Umsatz der steuerpflichtigen Unternehmen in Millionen Euro						Marktanteile 2021 in Prozent	
	2017	2018	2019	2020	2021	VÄ 20/21 absolut	2017	2018	2019	2020	2021	VÄ 20/21 in %	Betriebe	Umsatz- anteil
<b>GROSSBETRIEBE</b>														
10 Mio. bis 25 Mio.	203	208	205	202	209	7	3.115,3	3.164,5	3.158,8	3.160,9	3.280,5	3,8	2,1	16,3
25 Mio. bis 50 Mio.	67	72	80	69	75	6	2.248,9	2.467,0	2.721,7	2.303,2	2.491,5	8,2	0,8	12,4
50 Mio. bis 100 Mio.					30						2.137,8			
100 Mio. bis 250 Mio.					11	2					1.585,7	7,4	0,4	18,5
	40*	39*	40*	39*	41**		3.714,5*	3.679,8*	3.505,2*	3.465,7*	3.723,5**			
> 250 Mio.	5	5	6	5	5	0	2.971,7	2.985,8	3.266,1	2.799,2	2.770,8	-0,1	0,1	13,7
<b>Summe Großbetriebe</b>	<b>315</b>	<b>324</b>	<b>331</b>	<b>315</b>	<b>330</b>	<b>15</b>	<b>12.050,4</b>	<b>12.297,0</b>	<b>12.651,8</b>	<b>11.729,0</b>	<b>12.266,3</b>	<b>4,6</b>	<b>3,3</b>	<b>60,8</b>
<b>Gesamt</b>	<b>11.496</b>	<b>11.194</b>	<b>10.803</b>	<b>10.197</b>	<b>9.981</b>	<b>-216</b>	<b>20.561,3</b>	<b>20.675,4</b>	<b>20.941,2</b>	<b>19.694,9</b>	<b>20.168,2</b>	<b>2,4</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Summe der  
Großbetriebe  
in 2021: **330**

Gesamtanzahl  
in 2021: **9.981**

Quelle: Check Up Back: Business 08/2023, S. 5

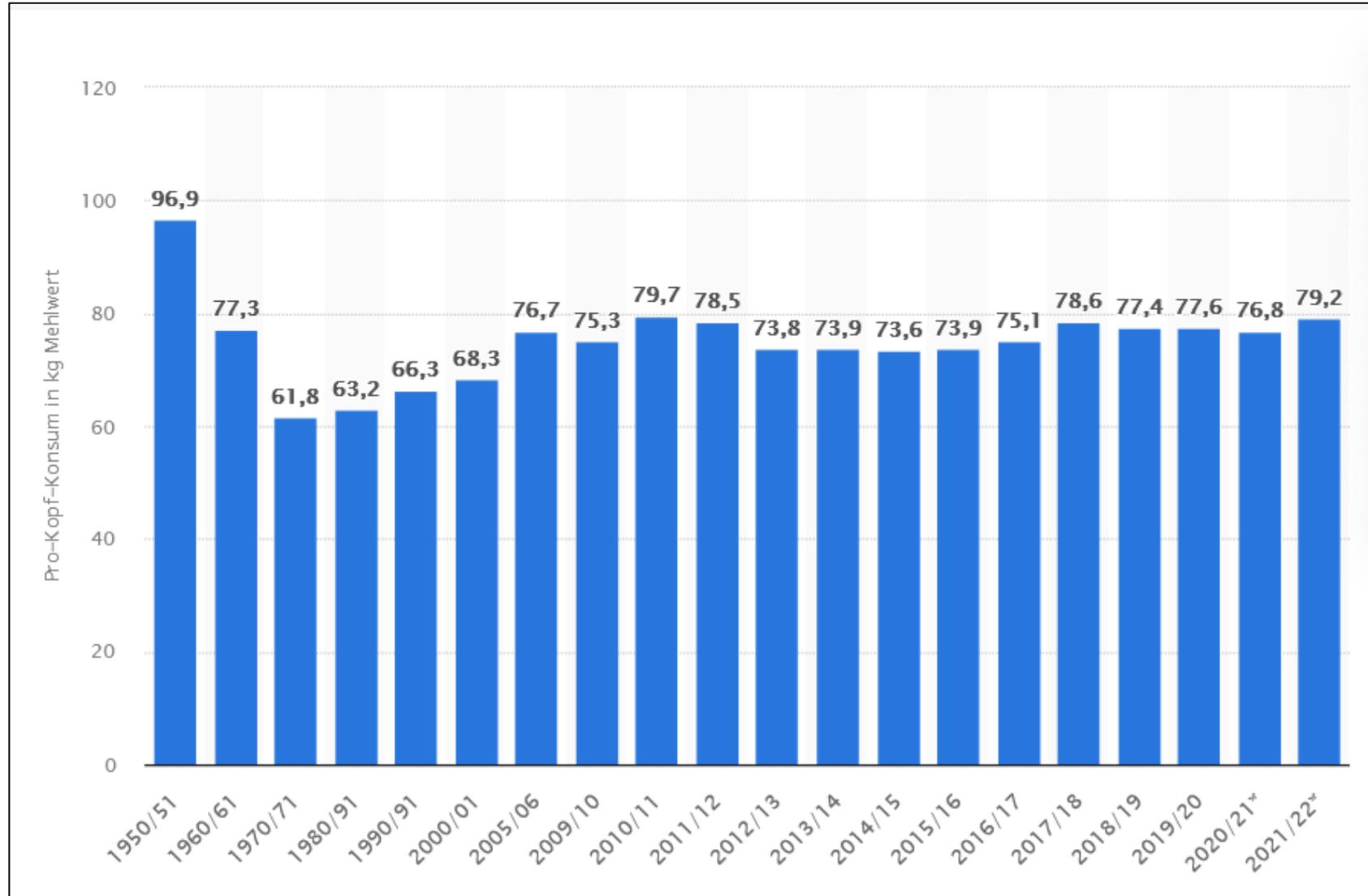
# Umsatzsteuerstatistik 2017 – 2021

## Backwarenhersteller (ohne Dauerbackwaren)



- Laut Berufsgenossenschaft sind in Konditorei und Backbetrieben **fast 300.000 Beschäftigte** (2021).
- Gesamtumsatz 2021: **20,168 Milliarden Euro**

# Pro-Kopf-Konsum von Brotgetreide in Deutschland 1950/51 bis 2021/22 (in Kilogramm Mehlwert)



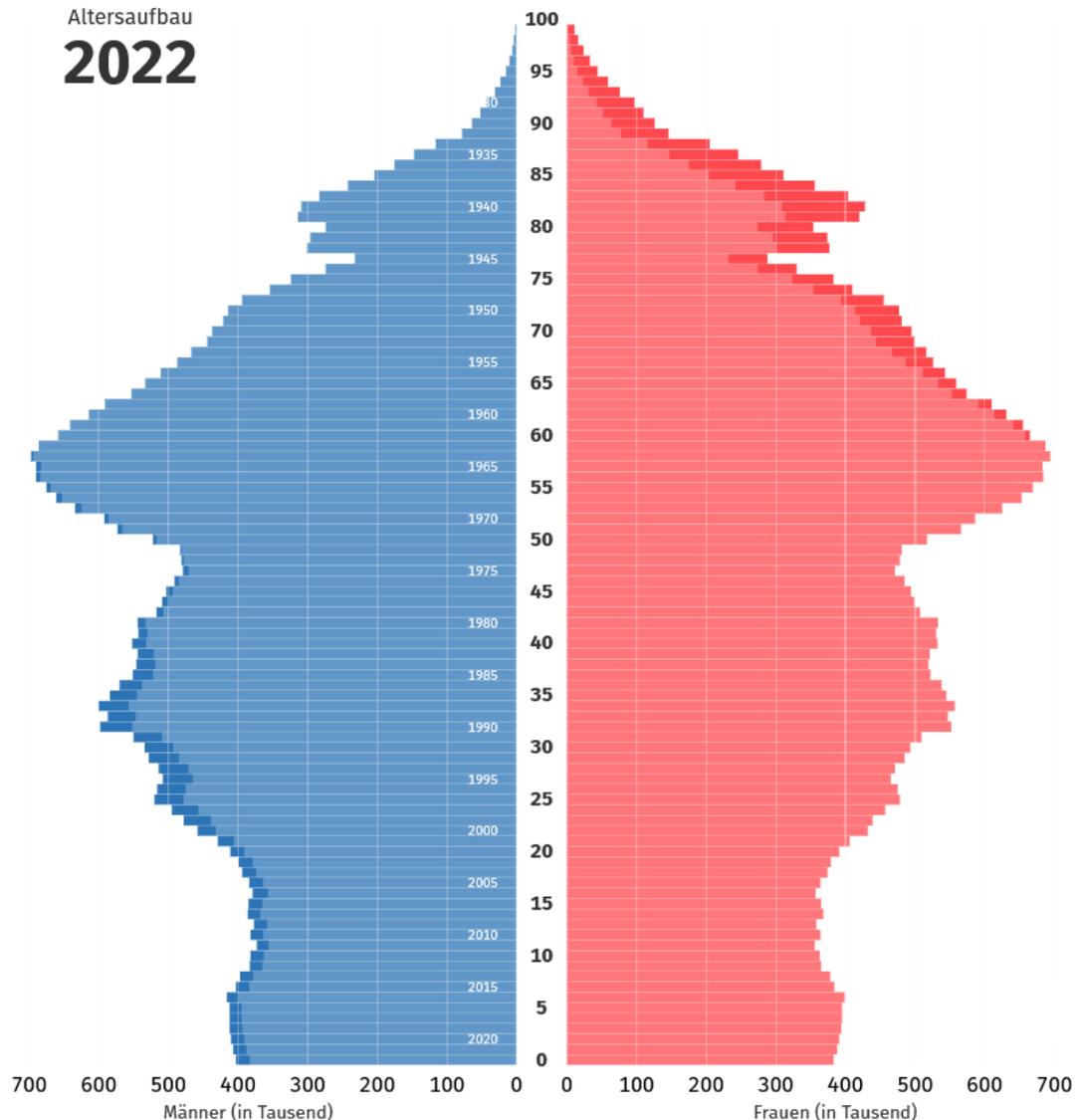
Quelle:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/175411/umfrage/pro-kopf-verbrauch-von-brotgetreide-in-deutschland-seit-1935/>

## Ein **Blick in die Zukunft** anhand ausgewählter Aspekte

- Demografischer Wandel
- Babyboomer gehen demnächst in Rente
- Lücke auf dem Arbeitsmarkt – Prognose zur Entwicklung der Erwerbspersonen
- Rentensystem gerät unter Druck
- Bund bezuschusst Rente immer stärker

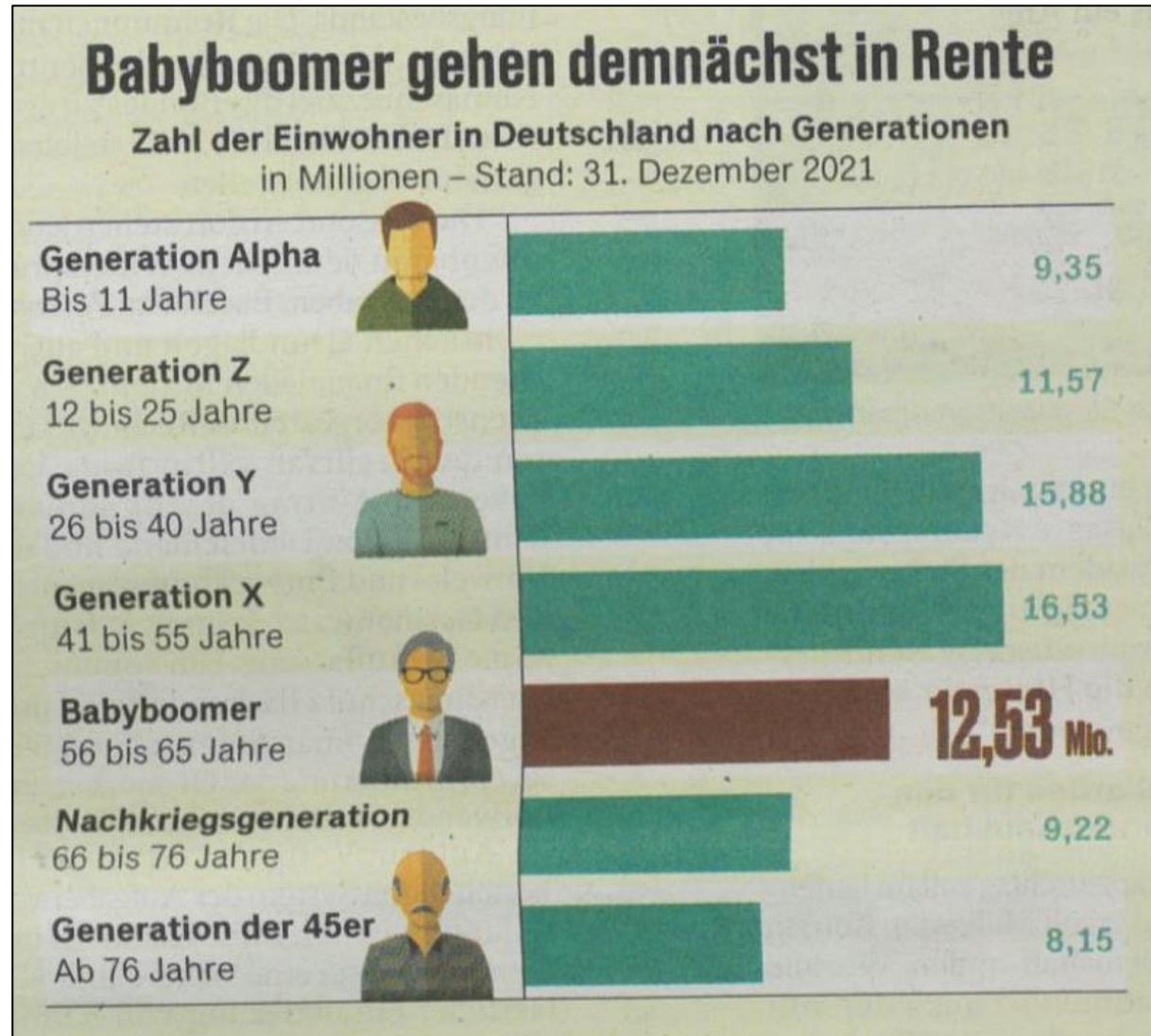
# Demografischer Wandel



- **12,9 Millionen Erwerbspersonen** erreichen in den nächsten **15 Jahren** das **Rentenalter**. Die stärksten Jahrgänge der Babyboomer gehen in den Ruhestand. Die Zahl entspricht **30 %** der dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehenden Erwerbspersonen.
- **43 %** der deutschen Maschinenbauunternehmen leiden unter dem **zunehmenden Fachkräftemangel**. Im April 2022 waren es noch weniger als **39 %**.

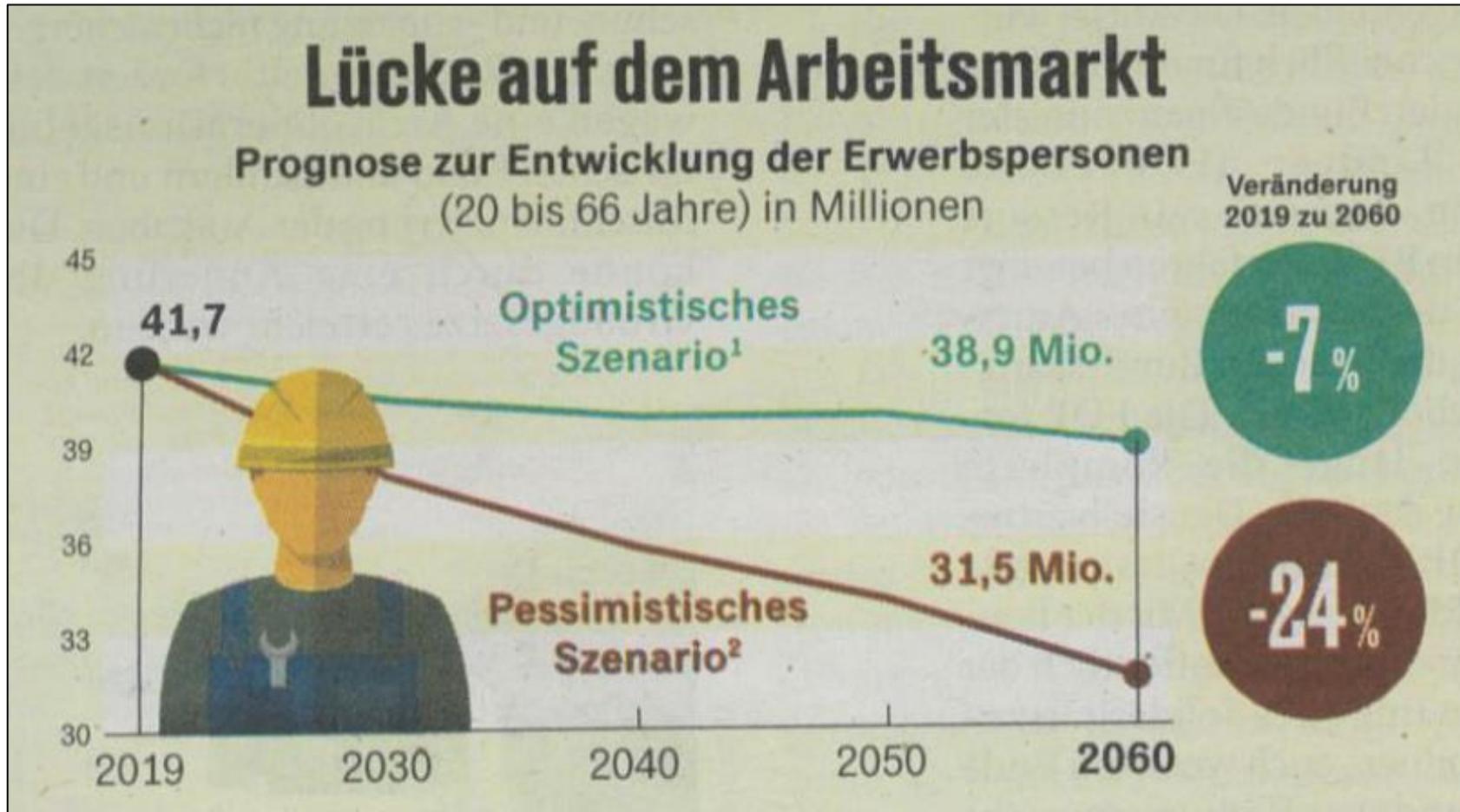
Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Wiesbaden 2022

# Ausgewählte Zahlen, Daten, Fakten der Zukunft



Quelle: Handelsblatt, 18.01.2023, Nr. 13

# Ausgewählte Zahlen, Daten, Fakten der Zukunft



Quelle: Handelsblatt, 18.01.2023, Nr. 13

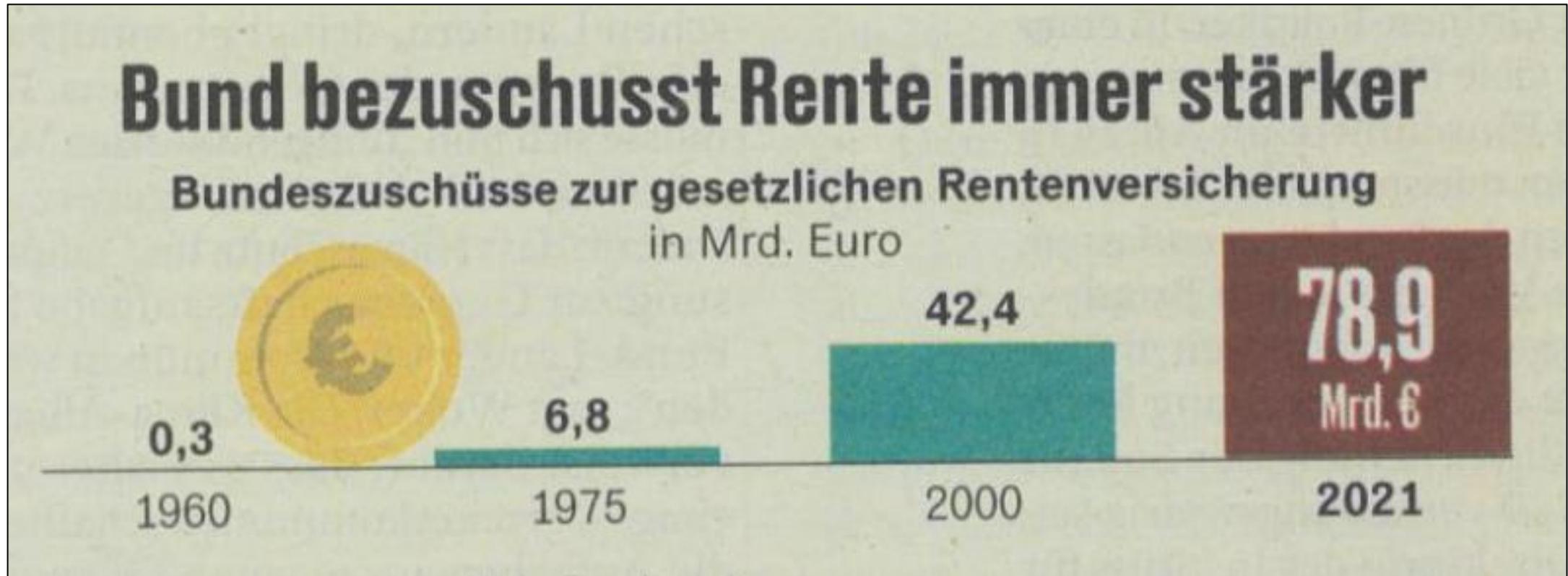
- 1) Hoher Wanderungssaldo und hohe Erwerbsquoten
- 2) Niedriger Wanderungssaldo und niedrige Erwerbsquoten

# Ausgewählte Zahlen, Daten, Fakten der Zukunft



Quelle: Handelsblatt, 18.01.2023, Nr. 13

# Ausgewählte Zahlen, Daten, Fakten der Zukunft



Quelle: Handelsblatt, 18.01.2023, Nr. 13

# Ausgewählte Werte der Zukunft

## New Work

- **Neues Verständnis von Arbeit** in Zeiten von Globalisierung und Digitalisierung.
- Arbeit wird verbunden mit **Freiheit der Gestaltung von Arbeitszeit und –ort**.
- **Selbstständigkeit, Teamgefühl**.
- **Neue Arbeitsformen**: Freelancing, 6-Stunden-Tag, 4-Tage-Woche, Co-Working-Spaces.
- Neue Familienpolitik in Unternehmen:  
**Frauen sind die Bildungsgewinner**  
in moderner Wissensgesellschaft.

## Female-Shift

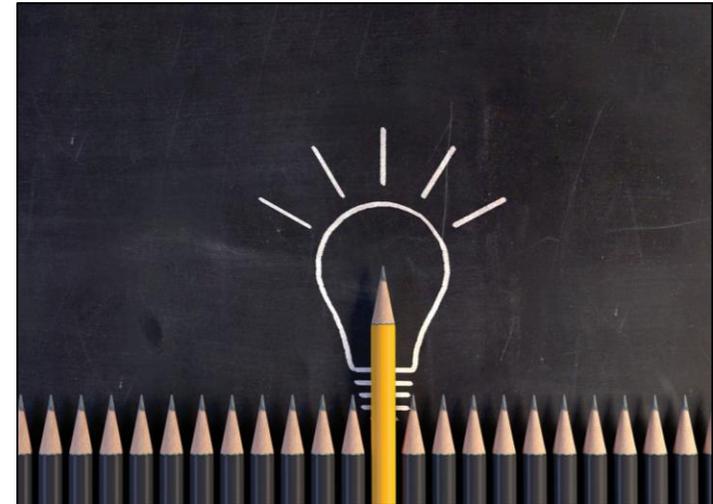
= Auflösung der Geschlechterrollen



# Ausgewählte Werte der Zukunft

## New Management

- Gute Führungskräfte werden von ihren Teams und Mitarbeitenden als **visionäre Richtungsgeber und Richtungsgeberinnen** genauso anerkannt und akzeptiert wie als **konsequente Repräsentanten und Repräsentantinnen** des Regelwerks der Organisation.



## Nachhaltigkeit und Umwelt

- **Ressourcenschonung** durch Wasser- und Energiemanagement, **Dekarbonisierung** durch Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen und Nutzung erneuerbarer Energien
- **Schutz der Ökosysteme** sowie **Förderung von Biodiversität und Dekarbonisierung** in der Landwirtschaft für **umweltfreundlichen Getreideanbau**